Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.

NEWSLETTER HLN

Newsletter der Initiative "Hamburg lernt Nachhaltigkeit"
Nr. 62 - Juni 2022

HAMBURG LERNT NACHHALTIGKEIT
Kommunikation.Umwelt.Entwicklung.Bildung

Liebe Leserinnen und Leser,
auch im Sommer tut sich einiges in Sachen BNE. Der Hamburger Masterplan BNE 2030 nimmt Fahrt auf und ist in der konkreten Umsetzungsphase, und Hamburg ist erneut „ausgezeichnet". Wir freuen uns auch besonders über die Aufnahme von BNE in die Entwürfe der Hamburger Bildungspläne, die im Herbst verabschiedet werden sollen.
Wir wünschen allen eine spannende Lektüre und schöne Sommertage!
Ihr/Euer Team der Geschäftsstelle HLN

Hamburger Masterplan BNE 2030
Was gibt´s neues?

Es geht weiter voran mit der Umsetzung des Hamburger Masterplans BNE 2030. Auf die im April veröffentlichten Ausschreibungen der ersten 11 Maßnahmen haben wir zahlreiche Interessensbekundungen erhalten, und die ersten Vergaben konnten durch die Steuerungsgruppe nach Beratung beschlossen werden. Auch die wissenschaftliche Begleitung wird in Kürze starten. Und mit den „BNE-Schnack: Alles nach (Master-)Plan“ wurde im Mai ein digitales Netzwerksformat für die Mitglieder der Bildungsbereichsforen gestartet, welches künftig monatlich die Möglichkeit zur Information und zum Austausch bieten wird.

Weitere Infos

Hamburgs Bildungslandschaft ausgezeichnet
Initiative „Hamburg lernt Nachhaltigkeit“ gewinnt den „Nationalen Preis - Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Kommunale Bildungsarbeit auf nationalem Niveau: Bei der Preisverleihung des „Nationalen Preises – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ am 18.05.2022 in Berlin wurde die Initiative „Hamburg lernt Nachhaltigkeit“ (HLN) durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Deutsche UNESCO-Kommission (DUK) mit einer Auszeichnung in der Kategorie Bildungslandschaft prämiert.Ralf Behrens, Referatsleiter in der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA): „Wir freuen uns über die bundesweite

Anerkennung von Hamburger BNE-Aktivitäten und Erfolgen durch die Auszeichnung des ersten Platzes im Bereich Bildungslandschaft des „Nationalen Preises – Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Dies unterstreicht die nationale Rolle von Bildung für nachhaltige Entwicklung.“

Weitere Infos

KinderKulturKaravane - CREACTIV für Klimagerechtigkeit aus Hamburg
Zweiter Hamburger Gewinner des "Nationalen Preis - Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Auch die KinderKulturKarawane - Creativ für Klimagerechtigkeit wurde durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Deutsche UNESCO-Kommission (DUK) mit dem „Nationalen Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in der Kategorie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren ausgezeichnet. Das Büro für Kultur- und Medienprojekte gGmbH ist seit 1996 mit internationalen Kulturprojekten im Bereich BNE/Globales Lernen tätig. Die Initiative arbeitet bundesweit mit lokalen Netzwerken zusammen (Schulen, NRO, Behörden). Die KinderKulturKarawane nutzt den Ansatz des kulturellen peer-to-peer-Lernens: Junge Gruppen von Künstlerinnen und Künsteln aus dem Globalen Süden präsentieren ihre Sicht von Armut, Klimawandel, Krieg oder Flucht und leiten Workshops, in denen sie mit Gleichaltrigen über globale Themen und die SDGs ins Gespräch kommen. Gemeinsam werden künstlerische Präsentationen und kreative Aktionen zu Klimagerechtigkeit entwickelt und in Schulen und Stadtteilen präsentiert.

Weitere Infos

---

nun-Zertifizierung 2022
Umweltbehörde zeichnet Bildungsaktive für Zukunftsfähigkeit aus

Am 16. Juni 2022 würdigte Staatsrat Pollmann im Rahmen des Bar-Camps „Bildungsfunkeln für die Zukunft“ auf Gut Karlshöhe das Engagement von neun Bildungsakteurinnen und -akteuren mit dem nun-Zertifikat. nun – „norddeutsch und nachhaltig“ - ist ein kostenloses Verfahren zur Qualitätsentwicklung und Zertifizierung für Akteure der non-formalen Bildung für eine nachhaltige Entwicklung und steht für überzeugende Bildungsarbeit und einen enkeltauglichen Wandel unserer Gesellschaft.

Weitere Infos

Global Goals: Jahresthema Wasser 2022
Aqua-Agenten

Beim Bildungsangebot „AQUA-AGENTEN“ werden Kinder zu Wasser-Detektivinnen und -Detektiven ausgebildet. In den vier Themenbereichen Wasserversorgung, Wasserentsorgung, Lebensraum Wasser und

Gewässernutzung lösen die Kinder Aufträge und entdecken so spielerisch die nachhaltigen Dimensionen am Beispiel der Ressource Wasser. In der AQUA-AGENTEN-Ausbildung "Mission Wasser" geht es darum, sich ermutigt und befähigt zu fühlen, das eigene Leben mitzugestalten sowie Grundeinsichten über das Zusammenleben mit anderen Menschen, mit der Natur und anderen Lebewesen zu ermöglichen und zu reflektieren.

Weitere Infos

Draußenschule
BNE-Auszeichnung für das Lernen in der Natur

Die erstmalig 2008 an einer Schule in Hamburg durchgeführte "Draußenschule" wurde jetzt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der UNESCO-Kommission besonders gewürdigt. "LANDSCHAFTSABENTEUER", das seit 14 Jahren rund 25 Schulen in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) begleitet und unterstützt, erhielt im März 2022 für seine "Draußenschule" die ´Nationale Auszeichnung - Bildung für nachhaltige Entwicklung´.

Weitere Infos

BNE in der Schule
Schulbehörde präsentiert Entwürfe für neue Bildungspläne

Die Hamburger Schulbehörde hat im März 2022 die ersten Entwürfe für neue Bildungspläne der Grundschulen, Stadtteilschulen und Gymnasien vorgelegt. Die Leitperspektiven „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Wertebildung“, „Digitalisierung“ sowie „Sprachbildung“ sollen die Schule prägen. Die Schulbehörde erfüllt mit der Überarbeitung der Pläne einen 2019 parteiübergreifend beschlossenen Auftrag der Hamburgischen Bürgerschaft. Dabei wurden die Bildungspläne anderer Bundesländer, die Vorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK) und die neusten pädagogischen und wissenschaftlichen Erkenntnisse berücksichtigt. Im Herbst sollen die so überarbeiteten Bildungspläne dann veröffentlicht und ab dem Schuljahr 2023/24 an allen Schulen verbindlich eingeführt werden. Allerdings werden die Bildungspläne aktuell noch diskutiert und gegebenenfalls überarbeitet werden.

Weitere Infos

BNE Bildungsmesse des LI
Akteurinnen und Akteure gesucht!

Das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) veranstaltet im November im Rahmen der Themenwoche „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ am Mittwoch, den 16.11.2022 von 14.00 bis 18.00 Uhr eine BNE-Bildungsmesse, welche sich insbesondere an Hamburger Lehrkräfte, Fachleitungen und Schulleitungen richtet. Interessierte außerschulische und schulische Akteure, Institutionen, Projekte und Gruppen sind eingeladen, ihre Bildungsangebote etwa mit Workshops oder Infoständen vorzustellen. Nähere Informationen und die Anmeldeunterlagen sind erhältlich über den Koordinator der Bildungsmesse, Hans Hintze - **hans.hintze@li-hamburg.de**, Telefon 040-428842-178.

BNE National

Neue Plattform
Gemeinschaftswerk Nachhaltigkeit

Das Gemeinschaftswerk Nachhaltigkeit, initiiert von Bund und Ländern und koordiniert vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE), ist eine offene Plattform, auf der sich ab Herbst 2022 unterschiedlichste Akteure miteinander vernetzen können – vom klimaneutralen Sportverein über die nachhaltige Kommune bis zum Unternehmen, das auf Kreislaufwirtschaft umstellt. Eine erfolgreiche Umsetzung der Agenda 2030 ist nur denkbar, wenn sie gesellschaftlich breit unterstützt und aktiv mitgetragen wird. Deshalb sollen die gesellschaftlichen Kräfte auf einer Plattform gebündelt werden. Schon vor dem offiziellen Gemeinschaftswerk-Auftakt auf der RNE-Jahreskonferenz am 26. September soll in den kommenden Monaten die bestehenden Kräfte gebündelt und die Knoten im Netz für das Gemeinschaftswerk aktiviert werden.

Weitere Infos

Projektwettbewerb für Schulen
Verrückt auf Morgen

Die UNESCO-Biosphärenreservate Deutschlands starten gemeinsam mit Nationalen Naturlandschaften e. V. einen Projektwettbewerb und suchen Ideen von Schülerinnen und Schülern im Bereich Zukunft und Nachhaltigkeit. Bei den Projektideen sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Die Nationalen Naturlandschaften setzen bereits heute viele spannende Ideen im Bereich Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Naturschutz & Soziales um. Manche Idee klingt heute vielleicht noch verrückt, sorgt aber für ein gutes Morgen. Projektideen bitte bis zum 30. September 2022 einreichen.

Weitere Infos

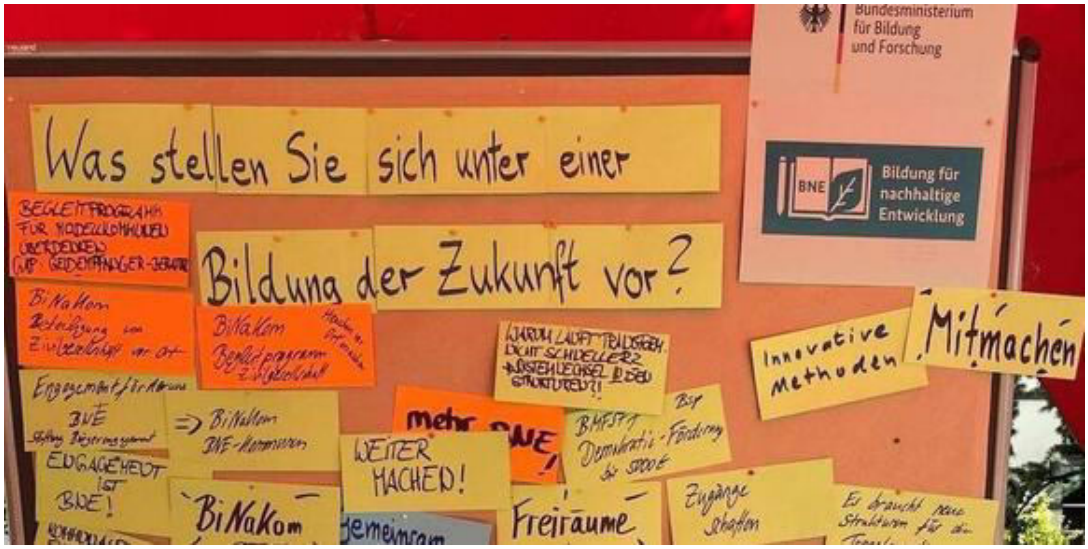
KlimaPakete
Schule aktiv für den Klimaschutz

Ab der fünften Klasse können Schulen aus ganz Deutschland teilnehmen und sich beim Programm "Klimapakete" des BildungsCent e.V. anmelden, um mit Aktionen wie einer klimafreundlichen Woche in der

Mensa mit dem KlimaPaket Land- und Forstwirtschaft oder einer Fahrrad-Woche mit dem KlimaPaket Verkehr für den Klimaschutz einzusetzen. Damit Deutschland bis 2045 treibhausgasneutral wird, braucht es große Veränderungen in der Gesellschaft. Schulen erhalten ab Herbst 2022 im Laufe des Schuljahres sechs aktivierende, inspirierende und handlungsorientierte KlimaPakete, die sich thematisch an den Sektoren des Klimaschutzplans der Bundesregierung orientieren.

Weitere Infos

BNE International



Konsultationsprozess Open Government Partnership (OGP)
Jetzt BNE aktiv mitgestalten!

Das Bundesministerium für Bildung du Forschung (BMBF) beteiligt sich mit Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) an dem Konsultationsprozess Open Government Partnership (OGP) der Bundesregierung und ist Teil des 3. Nationalen Aktionsplans OGP 2021-23. Im Rahmen der Konsultation sind Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und mit ihren Ideen zur Weiterentwicklung von BNE im Rahmen des neuen UNESCO-Weltprogramms "BNE 2030" beizutragen. Bis zum 31.08.2022 können Interessierte Impulse zur Gestaltung des nationalen BNE-Prozesses geben und sich damit aktiv an der Verankerung von BNE in der Bildungslandschaft beteiligen.

Weitere Infos

Interaktives Mapping von unicef
Kinderrechte und SDGs

Mit den Nachhaltigkeitszielen will die internationale Gemeinschaft bis 2030 die wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung nachhaltig voranbringen und eine gerechtere und zukunftsfähige Welt für alle Menschen schaffen. „Leave no one behind“ ist das zentrale Leitprinzip der Agenda 2030. Deshalb hat jedes nachhaltige Entwicklungsziel auch eine zentrale Bedeutung für Kinder und ihr Wohl. Das interaktive Mapping von unicef veranschaulicht die direkte Relevanz von Kinderrechten für die Erreichung aller SDGs. So wird deutlich, dass jedes nachhaltige Entwicklungsziel konkrete Verpflichtungen einzelner Artikel der UN-Konvention über die Rechte des Kindes adressiert. Auch Bildung für nachhaltige Entwicklung spielt dabei im Zusammenhang mit der Umsetzung des SGD 4 eine wesentliche Rolle.

Weitere Infos

Vernetzung
Europäische Datenbank globales Lernen (ENGLOB)

Die vom World University Service (WUS) betreute viersprachige Europäische Datenbank zum Globalen Lernen (ENGLOB) vernetzt Organisationen des Globalen Lernens europaweit. Die Datenbank dient dem Erfahrungsaustausch und dem Aufbau von globalen Lernpartnerschaften auf kommunaler, regionaler, nationaler und vor allem auf europäischer Ebene. Sie umfasst über tausend private, intermediäre und staatliche Organisationen und Institutionen aus der Europäischen Union und den EFTA-Staaten. Die Registrierung ist kostenfrei.

Weitere Infos

Termine

Faire Woche 2022 in Hamburg
FAIR STEHT DIR – #FAIRHANDELN FÜR MENSCHENRECHTE WELTWEIT

Die Faire Woche findet dieses Jahr vom 10. bis 24. September statt. Im Fokus stehen menschenwürdige Arbeitsbedingungen und nachhaltiges Wirtschaften in der Textil-Lieferkette. Alle können in der Fairen Woche aktiv werden, entweder Aktionen selbst gestalten oder bei anderen mitmachen: jede Idee ist willkommen. Die Aktion sollte bis zum 15. Juli 2022 eingereicht werden.

Weitere Infos

Digitaler BNE-Stammtisch
"SDG 16, das vergessene Ziel?!"

Beim kommenden BNE-Stammtisch am 4. Juli 2022 um 20 Uhr geht es auf der Plattform "wonder.me" vor allem um die Frage, ob und wie die BNE-Community dieses Thema aufgreift und bearbeitet. Als Folge der Covid-19-Pandemie ist der Zugang zu Recht und die Möglichkeit des zivilgesellschaftliche Engagement in vielen Ländern deutlich eingeschränkt und oft verhindert. Zwei Drittel der Weltbevölkerung lebt heute in autokratisch regierten Ländern und hat keinen vollständigen Zugang zu ihren Grundrechten. Als Gast ist diesmal Helena Peltonen-Gassman, stellvertretende Vorsitzende von Transparency International Deutschland dabei. Erfahrene BNE-Akteurinnen und Akteure sind ebenso wie BNE-Neulinge herzlich zur Teilnahme eingeladen. Der BNE-Stammtisch ist ein informeller, zwangloser Austausch von BNE-Interessierten und –Aktiven und findet regelmäßig am 1. Montag im Monat (außer an Feiertagen) von 20:00 bis 21:30 Uhr statt. Eine offizielle Anmeldung ist nicht notwendig.

Hier geht es zum BNE-Stammtisch

Impressum

Sie erhalten den Newsletter, weil Sie in den Verteiler der Initiative "Hamburg lernt Nachhaltigkeit (HLN)" aufgenommen wurden. Wir freuen uns über Ihre Wünsche oder Anregungen. Gerne können Sie den Newsletter weitergeben. Hinweis: Trotz gewissenhafter Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte sind ausschließlich deren

Betreiberinnen und Betreiber verantwortlich.

Kontakt: newsletter-hln@bukea.hamburg.de

V.i.S.d.P.: Eva-Lotte May

Redaktion: Ralf Behrens

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

Amt für Naturschutz und Grünplanung

Referat Umweltbildung / N 35

Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg

www.hamburg.de/nachhaltigkeitlernen

Bildnachweise

Titelbild: ©Pixabay
Masterplan BNE ©: BUKEA
Nationaler Preis ©: UNESCO/Thomas Müller
Nationaler Preis ©: KinderKulturKaravane
NUN ©: SOF/Dirka Grießhaber
Bildungspläne©: BSB
Wasser ©: UNESCO
Draußenschule©: LANDSCHAFTSABENTEUER
BNE Bildungsmesse ©: LI
Verrückt auf Morgen ©: UNESCO
Gemeinschaftswerk ©: Rat für nachhaltige Entwicklung
KlimaPaket ©: BildungsCent e.V.
Open Government ©: BMBF
Interaktives Mapping ©: UNESCO
Datenbank ©: WUS
Faire Woche ©: Hamburg mal fair
BNE-Stammtisch ©: UNESCO
Impressum ©: Pixabay

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.